

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

Donnerstag, 26. Juni 1952

Blatt 10~~35~~41

Kinder und Blumen

=====

26. Juni (RK) Ein vom Wiener Stadtschulrat gemeinsam mit der Österreichischen Gartenbaugesellschaft durchgeführter Wettbewerb für Schüler und Schülerinnen der 4. Haupt- und Mittelschulklassen hat einen unerwarteten Erfolg verzeichnen können. Die Buben und Mädchen wurden eingeladen, im Rahmen der Aktion "Wien im Blumenschmuck" einen Aufsatz über das Thema "Blumen am Fenster" zu schreiben. Der Ausschreibung dieses Wettbewerbes lag die Idee zugrunde, schon bei Schulkindern die Liebe zur Blume zu erwecken.

Die zehn besten von den insgesamt 700 eingelangten Schülerarbeiten wurden mit schönen Preisen belohnt, die den Preisträgern Freitag vormittag im Gebäude des Stadtschulrates vom Geschäftsführenden Präsidenten des Wiener Stadtschulrates, Nationalrat Dr. Zechner, im Beisein des Vorsitzenden des Wettbewerbskomitees, Gartenarchitekt Ing. Auer, überreicht werden. Die Preise bestehen aus Prachtexemplaren von Gummibäumen, Palmen und anderen exotischen Zimmerpflanzen. Weitere 40 Preisträger werden Montag, den 30. Juni, in den Räumen der Österreichischen Gartenbaugesellschaft ihre Preise bekommen.

Hetzendorfer Modeschau verschoben

=====

26. Juni (RK) Die für gestern, Mittwoch, angesetzte Modeschau im Schloß Hetzendorf wurde wegen des schlechten Wetters auf Dienstag, den 1. Juli, verschoben. Gelöste Karten behalten ihre Gültigkeit. Vorbestellungen sind telephonisch zu erneuern.

70. Geburtstag von Gisela Wilke
=====

26. Juni (RK) Am 30. Juni vollendet Hofschauspielerin Gisela Wilke ihr 70. Lebensjahr.

In Obernhau in Sachsen geboren, entstammt sie einer alten Theaterfamilie und steht seit ihrem sechsten Jahr auf der Bühne. Nach Engagements am Deutschen Theater in Berlin und New York wurde sie auf Empfehlung der Geistinger 1902 an das Burgtheater verpflichtet, dem sie seither angehört und dessen Ehrenmitgliedschaft sie 1935 erhielt. Gisela Wilke hat sich von der jugendlich-Naiven zur ausgesprochenen Charakterdarstellerin entwickelt, deren Frauengestalten das menschlich Ergreifende und Rührende herausarbeiten. Bürgermeister Jonas und Stadtrat Mandl haben der verdienten Künstlerin herzliche Glückwunschschriften gesandt.

Jagdkonzert in der Hermesvilla abgesagt
=====

26. Juni (RK) Das für Sonntag vorgesehene Jagdkonzert in der Hermesvilla wurde aus technischen Gründen und wegen des schlechten Wetters abgesagt.

Goldene Hochzeit mit exotischen Gästen
 =====

26. Juni (RK) Heute nachmittag wurden im Rathaus im Stadt-
 senatssitzungssaal die goldenen Hochzeitspaare der Bezirke 16
 bis 22 durch Bürgermeister Jonas, Vizebürgermeister Honay, der
 Stadträte Mandl und Dkfm. Nathschläger, Magistratsdirektor
 Dr. Kritscha und die Bezirksvorsteher zu ihrem Jubeltag beglück-
 wünscht. Unter den Begleitpersonen der feierlich gestimmten Ju-
 belpaare aus Döbling erregten zwei zarte Frauengestalten in
 indischer Festkleidung einiges Aufsehen. Wie es sich herausstell-
 te, waren es die Gattin und die Tochter des Leiters der Indi-
 schen Gesandtschaft in Wien, Attaché Ramaswamy, die es sich
 nicht nehmen ließen, den Portier ihres Wohnhauses in der Hasen-
 auerstraße Herrn Leonhard Pichler und seine Gattin Ludmilla an
 ihrem Ehrentag ins Rathaus zu begleiten.

Schweinemarkt vom 26. Juni, Nachmarkt
 =====

26. Juni (RK) Aufgetrieben wurden 13 inländische Fleisch-
 schweine, 27 jugoslawische Fleischschweine. Gesamtauftrieb: 40.
 Kontumazanlage: 89 inländische Fleischschweine.

Bei lustlosem Marktverkehr wurden sämtliche Schweine ab-
 verkauft. Inländische Fleischschweine Ia 14 S, jugoslawische
 Ia 14.50 S, IIa 13.60 S.

Rindermarkt vom 26. Juni, Nachmarkt
 =====

26. Juni (RK) Neuzufuhren Inland: 5 Ochsen, 17 Stiere,
 87 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 112. Jugoslawien: 2 Ochsen, 6 Kühe,
 5 Kalbinnen, Summe 13. Gesamtauftrieb: 7 Ochsen, 17 Stiere,
 93 Kühe, 8 Kalbinnen, Summe 125. Verkauft wurde alles.

Bei flauem Marktverkehr ermäßigten sich die Preise um
 50 bis 60 Groschen.

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

Freitag, 27. Juni 1952

Blatt 1044

Nachtrag vom 26. Juni

Hetzendorfer Modeschau verschoben =====

26. Juni (RK) Die für heute angesetzte Modeschau im Schloß Hetzendorf muß wegen Schlechtwetter auf Mittwoch, den 2. Juli, verschoben werden. Gelöste Karten behalten ihre Gültigkeit. Telephonische Vorbestellungen müssen erneuert werden.

Die Preisträger des Literatur- und Kompositionswettbewerbes 1951 =====

27. Juni (RK) Mit Rücksicht auf die schwierige Situation der geistig Schaffenden, der Schriftsteller, Musiker, bildenden Künstler und Wissenschaftlicher, die seit dem Kriege um ihre Existenz ringen, vergibt die Stadt Wien seit mehreren Jahren Anerkennungs- und Förderungspreise. Dienen die Preise der Stadt Wien der Würdigung eines abgeschlossenen Lebenswerkes, so sind die im Vorjahr erstmalig verteilten Förderungspreise jungen Künstlern und Wissenschaftlern gewidmet, deren bisherige Leistungen eine vielversprechende Weiterentwicklung erwarten lassen. Um zeitgenössischen österreichischen Künstlern eine weitere Förderung angedeihen zu lassen, hat die Wiener Landesregierung erstmalig im Jahre 1950 die Ausschreibung eines Literatur- und Kompositionswettbewerbes beschlossen. Die beiden Wettbewerbe wurden im Jahre 1951 fortgesetzt und ihre Bedingungen durch Presse und Rundfunk verlautbart. Im Kompositionswettbewerb war ein Chorwerk a cappella oder mit Instrumentalstimmen einzureichen, das zur Aufführung bei festlichen Anlässen geeignet ist. Der Literaturwettbewerb galt der Ermittlung einer bisher unveröffentlichten Novelle. Bis zum Einsendeschluß am 31. Dezember 1951